



Henrik Falk, Vorstandsvorsitzender der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) | Foto: Hochbahn Projects

BVG treibt Mobilitätswende voran

03. Juni 2025

Die [Berliner Verkehrsbetriebe](#) (BVG) haben den Start eines neuen Großprojekts im Bezirk Treptow-Köpenick angekündigt, das die Mobilitätswende in der Hauptstadt ein kleines Stück weit voranbringen soll. Geplant ist die Errichtung eines neuen Betriebshofs für Straßenbahnen, welcher zur Erweiterung der Abstell-, Wartungs- und Reparaturkapazitäten für bis zu 60 Fahrzeuge dienen werde.

Durch die neue Anlage erhält das bestehende Straßenbahnnetz eine zusätzliche betriebliche Basis im Südosten der Stadt, welche die notwendigen Werkstattbesuche deutlich effizienter gestalten und somit die Zuverlässigkeit im täglichen Betrieb nachhaltig fördern soll. Zudem möchte das Unternehmen mit der neuen Anlage auch die Bedingungen für den Einsatz moderner Fahrzeuggenerationen fördern.

[Henrik Falk](#), BVG-Vorstandsvorsitzender, erläutert: „Mit dem neuen Betriebshof in Adlershof setzen wir ein starkes Zeichen für die Zukunftsfähigkeit der BVG. Die große Stärke des Neubaus liegt in seiner Anpassungsfähigkeit. Bei neuen Anforderungen können wir schnell und souverän reagieren - sei es durch Umbauten oder Erweiterungen.“

Das vorhandene Baugelände erstreckt sich über eine Größe von rund 50.000 Quadratmetern und befindet sich auf der Fläche eines ehemaligen Kohlebahnhofs. Nach Fertigstellung des Projekts werden zudem ca. 400 neue Arbeitsplätze am Standort entstehen. (mz)